

Stadt Werneuchen

Ausschuss für Wirtschaft und Soziales der Stadt Werneuchen

Niederschrift zur 8. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Soziales der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 18.08.2020

Ort: Adlersaal, Berliner Allee 18a, 16356 Werneuchen

Tag: 17.08.2020

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 5 Mitglieder.

Anwesend sind:

Frau Elfi Gille

Herr Oliver Asmus

Herr Alexander Horn

Herr Matthias Köthe

Frau Germaine Keiling (Vertr. f. Herrn T. Gill)

Herr Imre Kindel

Frau Alin Pfeffer

Frau Anne-Kathrin Ringel

Abwesend sind:

Herr Thomas Gill

Frau Angelika Adam

Herr Siegfried Landesfeind

Gäste: Herr Gerigk (FW), Frau Döffinger (Hort), Herr Kulicke, Frau Hupfer (Verwaltung),
Herr Jaschob und Herr Wiemken (Lokation:s), 2 Bürger,

Protokollantin: Frau Sperling

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2020
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beschluss zur Mitgliederwerbung und Förderung der freiwilligen Feuerwehr in Werneuchen
- 6 Beschluss über Errichtung eines Fußgängerüberwegs am Bahnhof Werneuchen
- 7 Informationen zum Stand Achsenentwicklungskonzept Ahrensfelde-Werneuchen
- 8 Informationen zur Gewaltprävention im Hort der Grundschule Am Rosenpark
- 9 Abgeordnetenfragestunde
- 10 Mitteilungen der Verwaltung
- 11 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Gille eröffnet die Sitzung. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt, mit 5 von 5 anwesenden Mitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2020

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Herr Schimpke äußert, dass nach seiner Kenntnis der Schulsport in der Europaschule nur noch im Caree Küchenmeisterstraße stattfindet. Warum ist das so?

Herr Kulicke antwortet, dass die Stadt bisher darüber keine Information hat und die Antwort dem Protokoll beifügen wird.

35 Frau Ringel fragt für einen Vater nach, ob im Falle einer zweiten Corona-Welle in der Notbetreuung
36 im Hort die Kinder die Hausaufgaben machen können. Weiterhin beschwerten sich Eltern darüber,
37 dass der Schulbus viel zu voll sei, schon vor Coronabedingungen.

38 Herr Kulicke antwortet, dass die Busproblematik von ihm in seinem Termin beim Landrat am kom-
39 menden Tag besprochen wird.

40 Frau Döffinger erläutert, dass die Hausaufgaben bereits beim letzten Lockdown im Hort gemacht
41 werden konnten. Diese Möglichkeit wurde von den Kindern jedoch unterschiedlich genutzt. Das Per-
42 sonal im Hort wird die Kinder nicht zwingen und kann den Stoff auch nicht vermitteln, weil die Betreu-
43 er im Hort nicht dafür ausgebildet sind. Nach Kenntnis von Frau Döffinger ist der BBG die Problematik
44 in den Bussen bekannt, es soll Abhilfe geschaffen werden.

45 Frau Ringel ergänzt, dass der Ansatz der Freiwilligkeit bei der Bearbeitung der Hausaufgaben mit der
46 Wahlmöglichkeit für die Kinder, in dieser Zeit auch spielen zu können, nichts bringt.

47 **TOP 5 Beschluss zur Mitgliederwerbung und Förderung der freiwilligen Feuerwehr in Wer-**
48 **neuchen**

49 Herr Asmus ergänzt die Vorlage: vor den Nummerierungen im Beschlusstext sollen folgende Voraus-
50 setzungen eingefügt werden: abgeschlossene Truppmannausbildung, Mitgliedschaft von mindestens
51 zwei Jahren und vorgeschriebene 40 Stunden Ausbildung pro Jahr.

52 Nummer 1 wird ergänzt mit „zum ortsüblichen Verkaufspreis“

53 Nummer 4 wird hinzugefügt „eine Bevorzugung bei der Einstellung von Personal bei Arbeits- und
54 Ausbildungsberufen der Verwaltung und deren städtischen Unternehmen bei gleicher Eignung“

55 Die rechtliche Durchsetzbarkeit des Beschlusses wird diskutiert.

56 Herr Horn verteilt eine Alternativvorlage der Fraktion DIE LINKE und verliest diese.

57 Gleichzeitig bittet er die CDU Fraktion um Konkretisierung der Beschlusspunkte. Dies sichert Herr
58 Asmus zu und nimmt die bisherige Vorlage aus der Abstimmung.

59 Es wird darüber abgestimmt, ob über die Alternativvorlage der Fraktion DIE LINKE (siehe Anlage)
60 abgestimmt werden soll: Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 4

61 Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 3

62 **TOP 6 Beschluss über Errichtung eines Fußgängerüberwegs am Bahnhof Werneuchen**

63 Es wird über die Notwendigkeit der Maßnahme, den sinnvollsten Standort und die Möglichkeit der
64 Einbeziehung des Vorhabens in das Projekt „Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes“ diskutiert.

65 Frau Hupfer schlägt vor, den Planer prüfen zu lassen, wo der Übergang auf Grund der entstehenden
66 Wegebeziehungen am besten wäre. Weiterhin erläutert sie den derzeitigen Stand des Projektes und
67 teilt mit, dass der erste Bauabschnitt voraussichtlich in diesem Jahr fertig gestellt wird.

68 Frau Gille ändert den Beschlusstext: „...dass am Bahnhof Werneuchen ein Fußgängerüberweg bei
69 Neuüberarbeitung eingerichtet werden kann.“

70 Darüber wird abgestimmt: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

71 **TOP 7 Informationen zum Stand Achsenentwicklungskonzept Ahrensfelde-Werneuchen**

72 Frau Gille beantragt Rederecht für Herrn Jaschob und Herrn Wiemken: Ja: 5 Nein: 0 Enth.: 0

73 Herr Wiemken erläutert das Konzept und die derzeit laufende Bürgerbeteiligung.

74 Im Anschluss wird über die Gefahren der unkontrollierten Bevölkerungsentwicklung, damit einherge-
75 hende wirtschaftliche, soziale und infrastrukturelle Aspekte und Voraussetzungen diskutiert.

76 **TOP 8 Informationen zur Gewaltprävention im Hort der Grundschule Am Rosenpark**

77 Es wird rederecht für Frau Döffinger beantragt: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 5

78 Frau Döffinger berichtet über die im Hort betroffenen Maßnahmen und Pläne.

79 Es wird nach der Zusammenarbeit mit der Grundschule auf dem Gebiet der Gewaltprävention gefragt.

80 Frau Döffinger bestätigt, dass es diese gibt.

81 **TOP 9 Abgeordnetenfragestunde – keine Fragen**

82 **TOP 10 Mitteilungen der Verwaltung – keine Mitteilungen**

83 **TOP 11 Schließung der Sitzung**

84 **Ende:** 20:58 Uhr

85
86
87

89 Elfi Gille

90 Vorsitzende des Ausschusses